

Lehramt Mittelschule

- Einführung -

Sommersemester 2023

Dr. Julia Steinbach



Universität Regensburg



Lehrstuhl für Schulforschung, Schulentwicklung und Evaluation

FAKULTÄT FÜR HUMANWISSENSCHAFTEN



Herzlich Willkommen an der Universität Regensburg!





**Einführung in das Studium aller Lehrämter
am Dienstag, 11.04.2023 und Mittwoch, 12.04.2023
für Erstsemester sowie bei Hochschul-, Fach- und Studiengangwechsel**

	Mittelschulen (MS) in H 4	Realschulen (RS) in H 3	Gymnasien (Gym) in H 2
Dienstag 09:00 s.t. – 13:00 Uhr  14:00 s.t. – 17:00 Uhr	Allgemeine Einführung in das Universitätsleben Gliederung des Studiums 11:15 – 12:30 Uhr: Modularisierung in H2 12:30 – 13:00 Uhr: Das Erziehungswissenschaftliche Studium in H2		
	M i t t a g s p a u s e		
	Fachstudienberatung für die Unterrichtsfächer		
Mittwoch	Mittelschulen in H 4 08:15 s.t. – 12:30 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Didaktiken einer Fächergruppe 13:30 s.t. – 15:30 Uhr Stundenplangestaltung	Realschulen in H 3 09:00 s.t. – 11:00 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Stundenplangestaltung Hinweise und praktische Hilfen	Gymnasien in H 2 09:00 s.t. – 12:00 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Stundenplangestaltung

**Einführung in das Studium aller Lehrämter
am Dienstag, 11.04.2023 und Mittwoch, 12.04.2023
für Erstsemester sowie bei Hochschul-, Fach- und Studiengangwechsel**

	Mittelschulen (MS) in H 4	Realschulen (RS) in H 3	Gymnasien (Gym) in H 2
Dienstag 09:00 s.t. – 13:00 Uhr  14:00 s.t. – 17:00 Uhr	<div> Allgemeine Einführung in das Universitätsleben Gliederung des Studiums 11:15 – 12:30 Uhr: Modularisierung in H2 12:30 – 13:00 Uhr: Das Erziehungswissenschaftliche Studium in H2 </div> <div>Mittagspause</div> <div>Fachstudienberatung für die Unterrichtsfächer</div>		
Mittwoch	Mittelschulen in H 4 08:15 s.t. – 12:30 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Didaktiken einer Fächergruppe 13:30 s.t. – 15:30 Uhr Stundenplangestaltung	Realschulen in H 3 09:00 s.t. – 11:00 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Stundenplangestaltung Hinweise und praktische Hilfen	Gymnasien in H 2 09:00 s.t. – 12:00 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Stundenplangestaltung

**Einführung in das Studium aller Lehrämter
am Dienstag, 11.04.2023 und Mittwoch, 12.04.2023
für Erstsemester sowie bei Hochschul-, Fach- und Studiengangwechsel**

	Mittelschulen (MS) in H 4	Realschulen (RS) in H 3	Gymnasien (Gym) in H 2
Dienstag 09:00 s.t. – 13:00 Uhr  14:00 s.t. – 17:00 Uhr	<div> Allgemeine Einführung in das Universitätsleben Gliederung des Studiums 11:15 – 12:30 Uhr: Modularisierung in H2 12:30 – 13:00 Uhr: Das Erziehungswissenschaftliche Studium in H2 </div> <div>M i t t a g s p a u s e</div> <div> Fachstudienberatung für die Unterrichtsfächer </div>		
Mittwoch	Mittelschulen in H 4 08:15 s.t. – 12:30 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Didaktiken einer Fächergruppe 13:30 s.t. – 15:30 Uhr Stundenplangestaltung	Realschulen in H 3 09:00 s.t. – 11:00 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Stundenplangestaltung Hinweise und praktische Hilfen	Gymnasien in H 2 09:00 s.t. – 12:00 Uhr Spezifische Informationen zum Studium Praktika Stundenplangestaltung


Fachstudienberatung für die Unterrichtsfächer am Dienstag, 11. April 2023

	UNTERRICHTSFACH	MS/RS	alle	Gym
14:00 s.t. – 15:30 Uhr	Deutsch		IH 6	
	Englisch		IH 3	
	Latein			IH 7
	Katholische Religionslehre	ZH 7		ZH 5
	Evangelische Religionslehre	ZH 4		
	Mathematik/Physik		IH 4	
	Geschichte		IH 9	
15:30 s.t. – 17:00 Uhr	Deutsch		IH 6	
	Englisch		IH 3	
	Französisch/Italienisch/Spanisch		ZH 4	
	Griechisch			ZH 6
	Russisch			PT 3.3.24
	Geschichte		IH 9	
	Katholische Religionslehre	ZH 7		ZH 5
	Kunsterziehung	IH 13		
	Mathematik/Physik		IH 4	
	Chemie		IH 5	

Einführung in das Studium der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule am Mittwoch, den 12. April 2023 in Hörsaal 4


für Erstsemester sowie bei Hochschul-, Fach- und Studiengangwechsel

Moderation: Dr. Julia Steinbach



08:15 – 09:25 Uhr	Allgemeines zur Studienstruktur / Praktika/ Kombinationsmöglichkeiten	Dr. Julia Steinbach
09:25 – 09:40 Uhr	BERUF und WIRTSCHAFT	Dr. Peter Herdegen
09:40 – 10:00 Uhr	RELIGIONSLEHRE r.k.	Prof. Dr. Peter Scheuchenpflug
	RELIGIONSLEHRE ev. (ZH 4)	Prof. Dr. Matthias Heesch
10:00 – 10:15 Uhr	ENGLISCH	Prof. Dr. Mario Oesterreicher

Kleine Pause





10:30 – 10:45 Uhr	SPORT	Pamela Schwab
10:45 – 11:00 Uhr	KUNST	Jörg Schmidt
11:00 – 11:15 Uhr	MATHEMATIK	Martin Fröhlich
11:15 – 11:30 Uhr	GESCHICHTE	Dr. Christine Grieb/ Dr. Heike Wolter
11:30 – 11:45 Uhr	DEUTSCH	Dr. Ulrike Siebauer
11:45 – 12:00 Uhr	NWT	Dr. Inken Rebentrost
12:00 – 12:15 Uhr	MUSIK	Christoph Eglhuber

Einführung in das Studium aller Lehrämter am Dienstag, 11.04.23 und Mittwoch, 12.04.23

Vielfältige Angebote rund ums Studium und Tutorials zur
Studienorganisation (SPUR, GRIPS, FlexNow)

www.ur.de/studienstart

Einführung in das Studium aller Lehrämter am Dienstag, 11.04.23 und Mittwoch, 12.04.23

Campusführungen (Treffpunkte an der Kugel):

Di um 16.15 Uhr

Mi um 15.15 Uhr

Do um 14.15 Uhr

Gliederung

Die folgenden Folien sollen Ihnen einen Überblick über Ihr kommendes Studium an der Universität Regensburg geben.

1. Rechtliche Grundlagen – Lehramt Mittelschule
2. Infos rund um das Studium
(Wechsel, Erweiterungen, Beratung)
3. STUNDENPLAN: Wie fange ich an?

1. Rechtliche Grundlagen

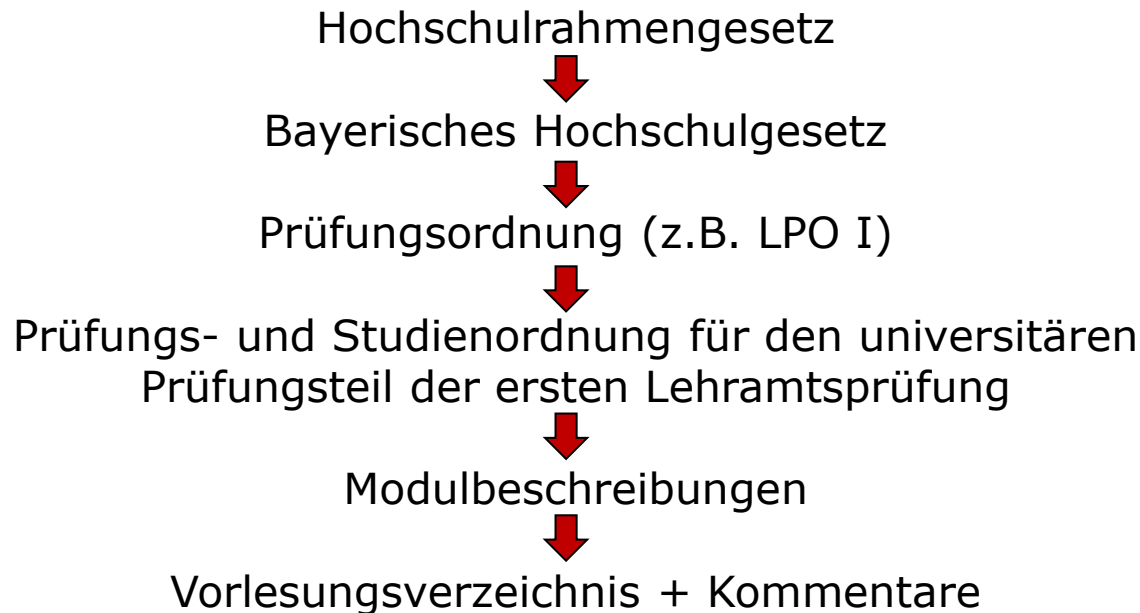
Im Folgenden finden Sie Informationen rund um

- a) Allgemeine **Grundlagen**
- b) Die **Unterrichtsfächer**
- c) **Didaktiken einer Fächergruppe** der Mittelschule
- d) Das erziehungswissenschaftliche Studium (**EWS**)

Das Lehramt Mittelschule unterliegt verschiedenen rechtlichen Grundlagen, z.B. dem Hochschulrahmengesetz und dem Bayerischen Hochschulgesetz. Während Ihres Studiums von besonderer Bedeutung sind die **Prüfungsordnung**, sowie die **Modulbeschreibungen** und das **Vorlesungsverzeichnis**.

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Gesetze und Richtlinien



a) Allgemeine Grundlagen

➤ Gesetze und Richtlinien

Regelung des Hochschulwesens in der Bundesrepublik Deutschlands.

Hochschulrahmengesetz



Bayerisches Hochschulgesetz



Prüfungsordnung (z.B. LPO I)



Prüfungs- und Studienordnung für den universitären Prüfungsteil der ersten Lehramtsprüfung



Modulbeschreibungen



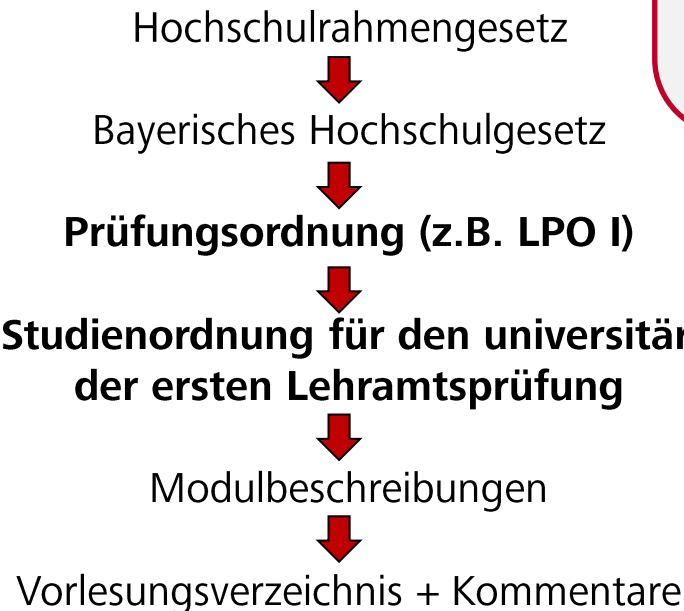
Vorlesungsverzeichnis + Kommentare

Beschreibung der wesentlichen, dem Abschluss zugrundeliegenden Studieninhalte und des Studienverlaufs sowie der Aufgaben und Regelungen im Allgemeinen.

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Gesetze und Richtlinien

Beschreibt die Umsetzung der LPO an der jeweiligen Universität.



Erlass des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus. Enthält geltende Bestimmungen, Vorschriften und Prüfungsinhalte für das Lehramt.

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Gesetze und Richtlinien

Hochschulrahmengesetz



Bayerisches Hochschulgesetz



Prüfungsordnung (z.B. LPO I)



Prüfungs- und Studienordnung für den universitären Prüfungsteil der ersten Lehramtsprüfung



Modulbeschreibungen



Vorlesungsverzeichnis + Kommentare

Konkrete Umsetzung
der Prüfungsordnung

Übersicht über die
angebotenen
Veranstaltungen

In der **Prüfungsordnung** ist festgelegt welche **Inhalte** Sie bearbeiten, welche **Leistungen** Sie während des Studiums erbringen müssen und wie sich die **Prüfungsverfahren** gestalten.

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I)

- Erlass des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus
- Enthält:
 - Für alle bayerischen Universitäten geltende Bestimmungen für erste Staatsprüfung („Staatsexamen“)
 - Vorschriften für das Studium
 - Prüfungsinhalte für alle Fächer

Auszug aus der
Lehramtsprüfungsordnung I
(LPO I) für das Lehramt an
bayerischen Universitäten. Die
gesamte Prüfungsordnung finden
Sie unter folgendem Link:
[https://www.gesetze-
bayern.de/Content/Document/Bay
LPO I](https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayLPO_I)

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I)

§ 38 Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

(1) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis von mindestens

- a) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 1,
- b) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 2,
- c) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 3; falls das Fach Didaktik der Naturwissenschaft und Technik im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 Satz 2 gewählt wurde, sind abweichend von der Regelung im ersten Halbsatz mindestens 21 Leistungspunkte aus den fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen, davon aus den drei Teilbereichen Biologie, Chemie und Physik mindestens je 6 Leistungspunkte, nachzuweisen;

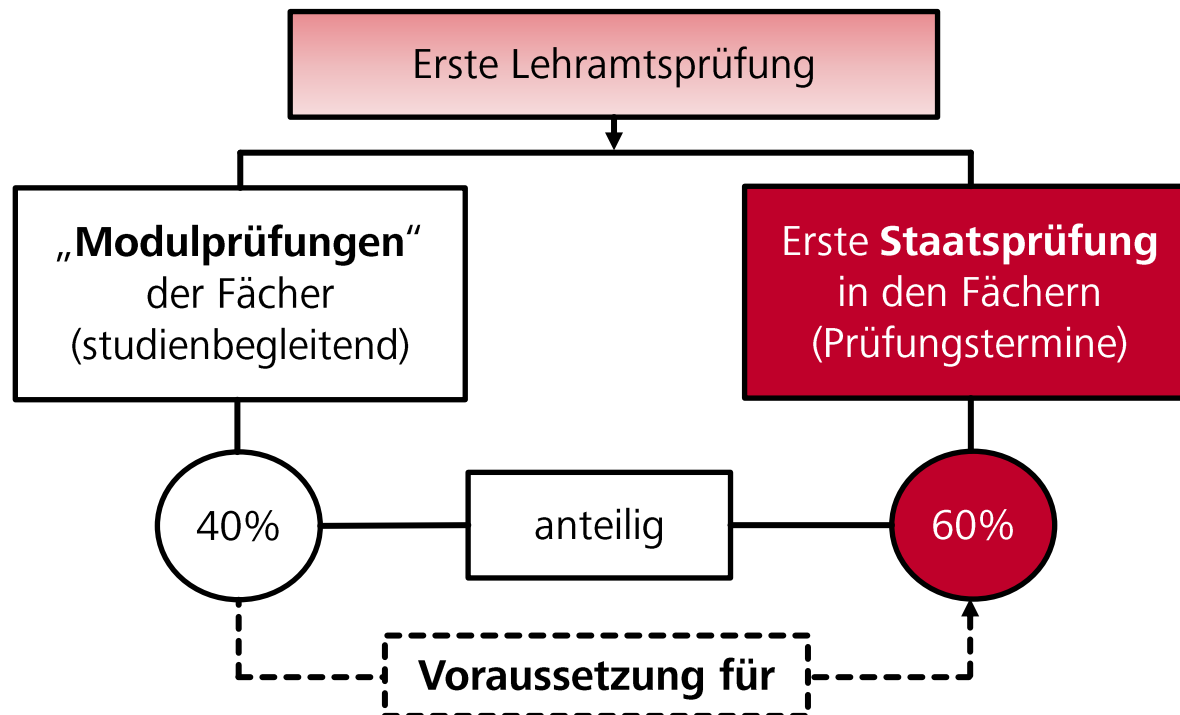
die Wahl der Fächer richtet sich nach § 37 Abs. 3;

falls Musik im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 gewählt wurde, sind diese Leistungspunkte aus den Bereichen Musikpraxis (darunter Instrumentalspiel sowie Gesang und Sprechen), Musiktheorie/Musikwissenschaft und Musikpädagogik/Musikdidaktik nachzuweisen;

falls Kunst im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 gewählt wurde, sind davon mindestens 9 Leistungspunkte aus den Bereichen Gestalten in der Fläche, Gestalten im Raum, Kunstwissenschaft (Europäische Kunstgeschichte: Mittelalter bis heute) und Kunstdidaktik (Entwicklung von Kinder- und Jugendzeichnung, Methoden des Kunstunterrichts) nachzuweisen;

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I)



Die erste Lehramtsprüfung (Anmerkung: das Referendariat ist Ihre zweite Lehramtsprüfung) setzt sich zusammen aus den **Modulprüfungen**, die Sie während Ihres Studiums schreiben, und dem ersten „**Staatsexamen**“, das Sie am Ende Ihres Studiums absolvieren.

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Lehr

Die **Modulprüfungen** sind Prüfungen, die Sie während Ihres Studiums am Ende einer Veranstaltung absolvieren, z.B. die Prüfung am Ende der Sozialpsychologie-Vorlesung.

„**Modulprüfungen**“
der Fächer
(studienbegleitend)

Erste **Staatsprüfung**
in den Fächern
(Prüfungstermine)

40%

anteilig

60%

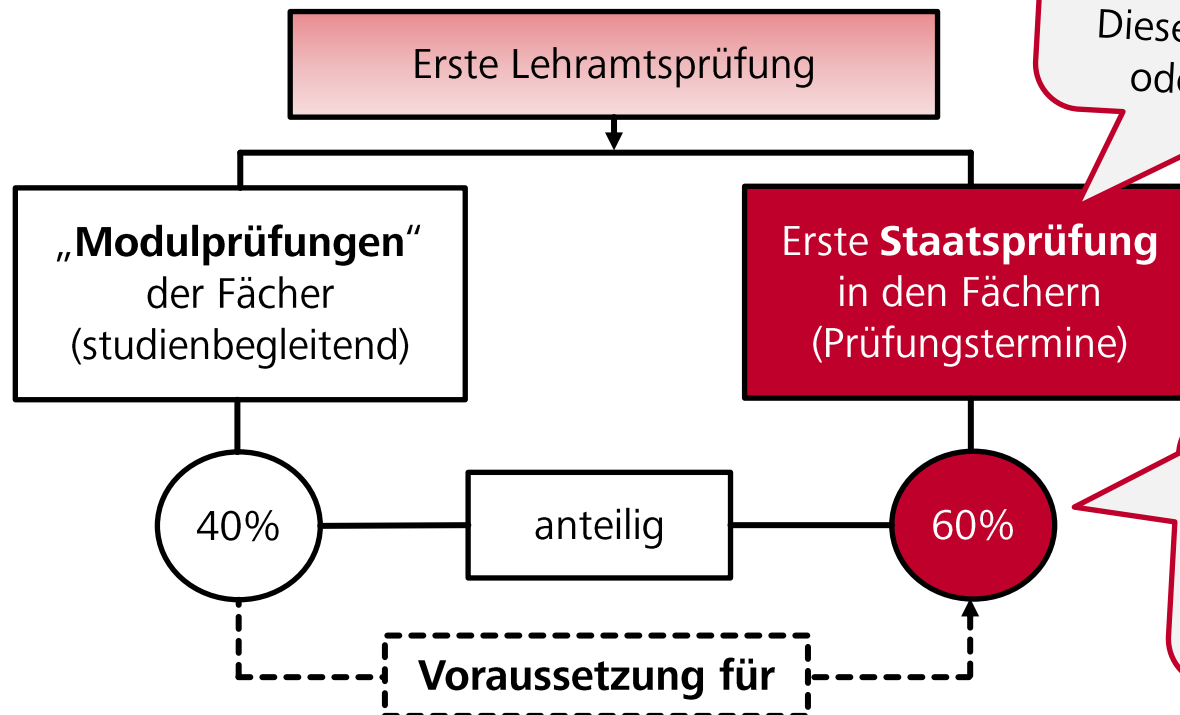
Die
Modulprüfungen
machen 40% Ihrer
Gesamtnote aus.

Das Absolvieren und
Bestehen dieser
Modulprüfungen ist
Voraussetzung für
die Zulassung zur
Staatsprüfung.

Voraussetzung für

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I)



Am Ende Ihres Studiums schreiben Sie mehrere große **Staatsexamen**. Diese können schriftlich oder mündlich sein.

Die Staatsprüfung macht 60% Ihrer Gesamtnote aus.

a) Allgemeine Grundlagen

➤ Lehramtsprüfungsordnung I (LPO I)

→ Inhalte, Leistungen, Prüfungsverfahren

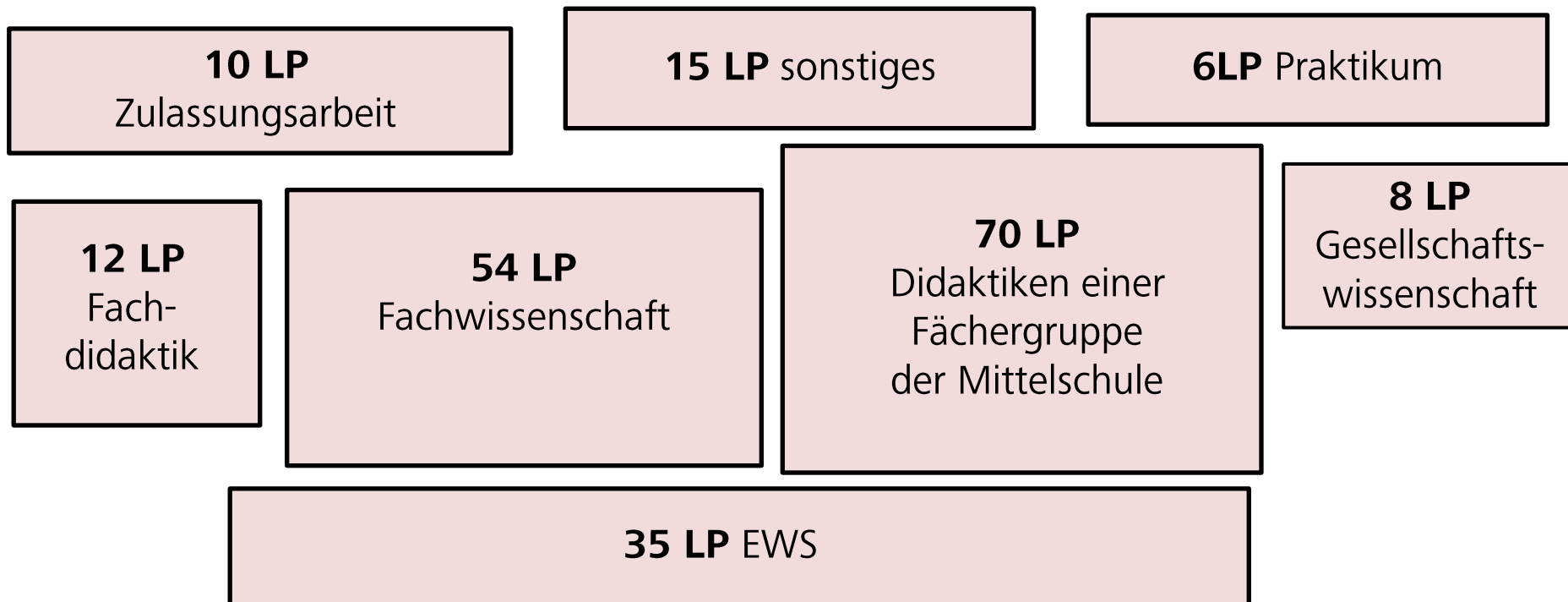
Basierend auf der LPO I für das Lehramt Mittelschule ergibt sich folgende verpflichtende Zusammensetzung:

- 1 Unterrichtsfach (nicht vertieft)
- 3 Didaktikfächer
- Erziehungswissenschaftliches Studium
- Zulassungsarbeit
- Praktika
- Freier Wahlbereich

Ein schematischer Aufbau (inkl. LPs) findet sich auf der nächsten Seite.

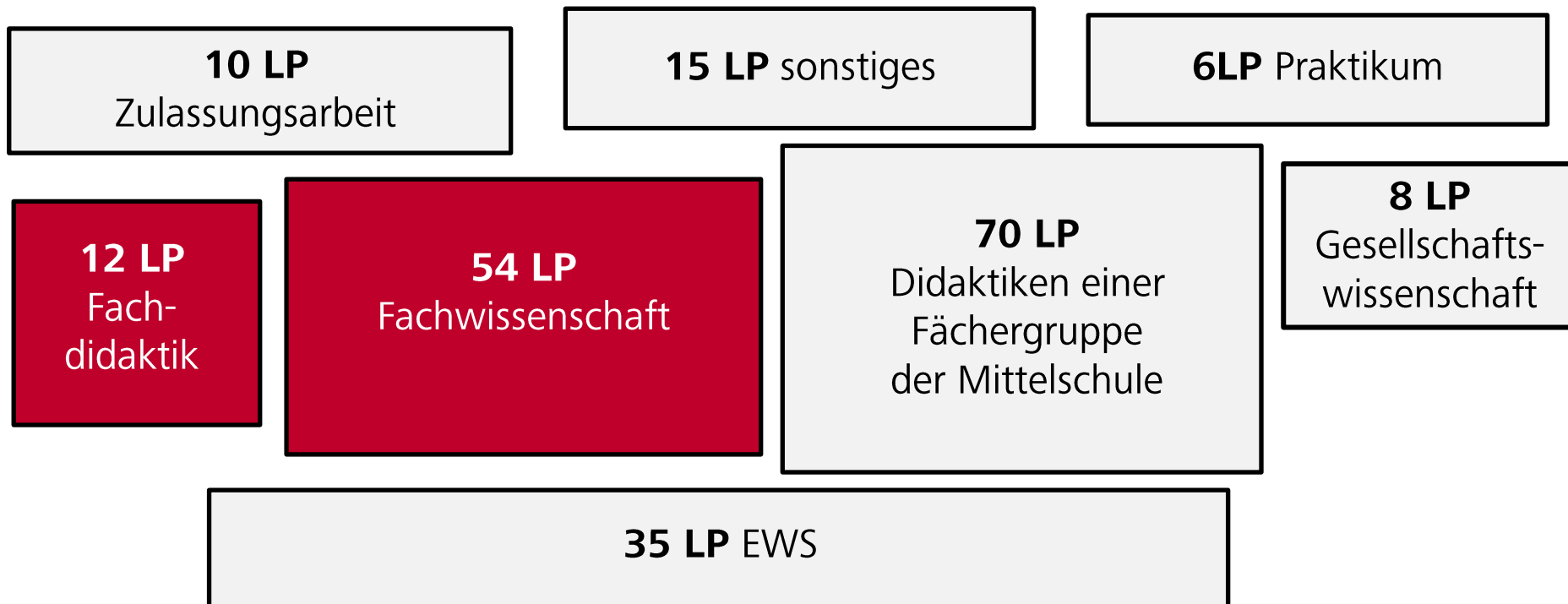
a) Allgemeine Grundlagen

➤ Aufbau



b) Die Unterrichtsfächer

Ihr Unterrichtsfach setzt sich aus
Veranstaltungen der jeweiligen
Fachdidaktik und der
Fachwissenschaft zusammen .



Zum Vergleich

Lehramt Mittelschule: Sie studieren 1 Unterrichtsfach nicht vertieft und 3 Didaktikfächer

Lehramt Gymnasium: Sie studieren 2 Unterrichtsfächer vertieft.

b) Die Unterrichtsfächer

- Sie studieren ein Unterrichtsfach („nicht vertieft“).
- Mögliche Unterrichtsfächer an der Universität Regensburg sind:

Wählen Sie Ihr Unterrichtsfach nach Ihren persönlichen Vorlieben aus.

- Biologie^{1,2}
- Chemie
- Deutsch
- Englisch
- Evangelische Religionslehre
- Geschichte
- Katholische Religionslehre
- Kunst³
- Mathematik
- Musik^{1,3}
- Physik
- Sport^{1,3}

¹ Studienjahr

² Zulassungsbeschränkung

³ Eignungsprüfung

Für die Zulassung zum 1. Staatsexamen des Lehramt Mittelschule müssen Sie in einigen Fächern spezifische Fremdsprachenkenntnisse nachweisen können.

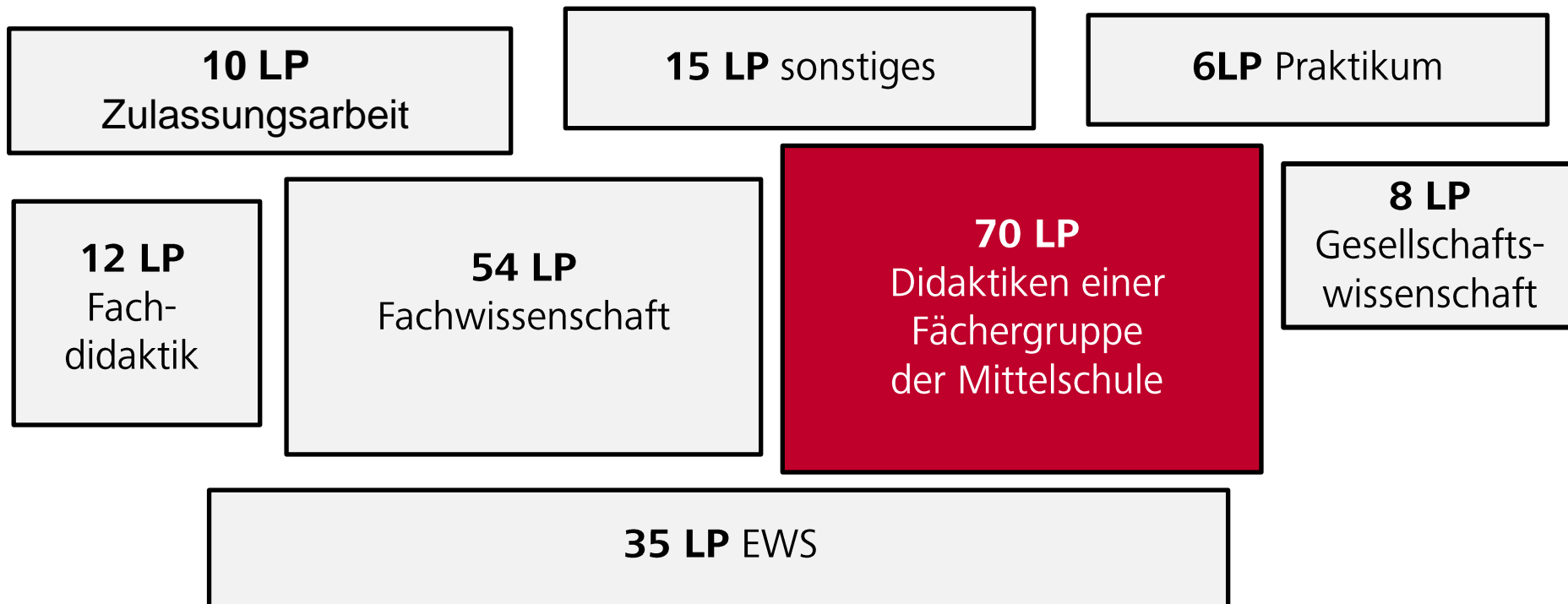
b) Die Unterrichtsfächer

➤ Fremdsprachenkenntnisse

Für Unterrichtsfach	Welche?
Deutsch	Kenntnisse in <u>einer</u> Fremdsprache (Niveau A2)
Englisch	Kenntnisse in Latein oder einer romanischen Fremdsprache (Niveau A2)
Geschichte	Kenntnisse in zwei Fremdsprachen (Niveau A2) <u>oder</u> Kenntnisse in Latein und Kenntnisse in einer Fremdsprache (Niveau A2)

ABER! Alle brauchen Englisch-Kenntnisse auf B2-Niveau!!!

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule



c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

§ 38 Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

(1) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis von mindestens
 - a) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 1,
 - b) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 2,
 - c) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 3; falls das Fach Didaktik der Naturwissenschaft und Technik im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 Satz 2 gewählt wurde, sind abweichend von der Regelung im ersten Halbsatz mindestens 21 Leistungspunkte aus den fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen, davon aus den drei Teilbereichen Biologie, Chemie und Physik mindestens je 6 Leistungspunkte, nachzuweisen;
 - d) 4 Leistungspunkten aus dem Teilbereich Mittelschulpädagogik und -didaktik unter besonderer Berücksichtigung folgender Teilbereiche:
 - aa) Geschichte der Mittelschule als weiterführende Schulart, Stellung im gegliederten Schulwesen,
 - bb) pädagogische Aufgaben und gesellschaftliche Funktionen der Mittelschule, Anforderungen an die Lehrerrolle,
 - cc) Theorien und Modelle zu Lern- und Erziehungsschwierigkeiten (Bedingungsfeldanalyse, Diagnose, Interventionsmöglichkeiten und -grenzen),
 - dd) Lern- und Leistungsangebote und -erweiterungen anderer schulischer und außerschulischer Bildungsinstitutionen;
 - e) 3 Leistungspunkten aus dem Bereich Berufsorientierung; im Fall der Wahl des Unterrichtsfachs Beruf und Wirtschaft im Rahmen der Fächerverbindung entfällt dieser Nachweis.

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

2. Nachweis von mindestens 2 Leistungspunkten aus der Pädagogik/Psychologie des Teilbereichs Mittelschulpädagogik und -didaktik.
3. Nachweis eines zusätzlichen einsemestrigen studienbegleitenden Praktikums.
4. Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch (Nachweis der Qualifikation auf dem Niveau B2 des „Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen“; dieser Nachweis entfällt, wenn Englisch als Unterrichtsfach gemäß § 37 Abs. 1 oder im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 gewählt wurde).
5. Basisqualifikationen im Fach Sport (dieser Nachweis entfällt, wenn Sport als Unterrichtsfach gemäß § 37 Abs. 1 oder im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 gewählt wurde).

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

§ 38 Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

(1) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis von mindestens
 - a) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 1,
 - b) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 2,
 - c) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 3; falls das Fach Didaktik der Naturwissenschaft und Technik im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 Satz 2 gewählt wurde, sind abweichend von der Regelung im ersten Halbsatz mindestens 21 Leistungspunkte aus den fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen, davon aus den drei Teilbereichen Biologie, Chemie und Physik mindestens je 6 Leistungspunkte, nachzuweisen;
- d) 4 Leistungspunkten aus dem Teilbereich Mittelschulpädagogik und -didaktik unter besonderer Berücksichtigung folgender Teilbereiche:
 - aa) Geschichte der Mittelschule als weiterführende Schulart, Stellung im gegliederten Schulwesen,
 - bb) pädagogische Aufgaben und gesellschaftliche Funktionen der Mittelschule, Anforderungen an die Lehrerrolle,
 - cc) Theorien und Modelle zu Lern- und Erziehungsschwierigkeiten (Bedingungsfeldanalyse, Diagnose, Interventionsmöglichkeiten und -grenzen),
 - dd) Lern- und Leistungsangebote und -erweiterungen anderer schulischer und außerschulischer Bildungsinstitutionen;
- e) 3 Leistungspunkten aus dem Bereich Berufsorientierung; im Fall der Wahl des Unterrichtsfachs Beruf und Wirtschaft im Rahmen der Fächerverbindung entfällt dieser Nachweis.

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

§ 38 Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

(1) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis von mindestens

- a) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 1,
- b) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 2,
- c) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 3; falls das Fach Didaktik der Naturwissenschaft und Technik im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 Satz 2 gewählt wurde, sind abweichend von der Regelung im ersten Halbsatz mindestens 21 Leistungspunkte aus den fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen, davon aus den drei Teilbereichen Biologie, Chemie und Physik mindestens je 6 Leistungspunkte nachzuweisen;
- d) 4 Leistungspunkten aus dem Teilbereich Mittelschulpädagogik und -didaktik unter besonderer Berücksichtigung folgender Teilbereiche:
 - aa) Geschichte der Mittelschule als weiterführende Schulart, Stellung im gegliederten Schulwesen,
 - bb) pädagogische Aufgaben und gesellschaftliche Funktionen der Mittelschule, Anforderungen an die Lehrerrolle,
 - cc) Theorien und Modelle zu Lern- und Erziehungsschwierigkeiten (Bedingungsfeldanalyse, Diagnose, Interventionsmöglichkeiten und -grenzen),
 - dd) Lern- und Leistungsangebote und -erweiterungen anderer schulischer und außerschulischer Bildungsinstitutionen;
- e) 3 Leistungspunkten aus dem Bereich Berufsorientierung; im Fall der Wahl des Unterrichtsfachs Beruf und Wirtschaft im Rahmen der Fächerverbindung entfällt dieser Nachweis.

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

§ 38 Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

(1) Fachliche Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis von mindestens
 - a) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 1,
 - b) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 2,
 - c) 17 Leistungspunkten aus dem Fach 3; falls das Fach Didaktik der Naturwissenschaft und Technik im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 Satz 2 gewählt wurde, sind abweichend von der Regelung im ersten Halbsatz mindestens 21 Leistungspunkte aus den fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Grundlagen, davon aus den drei Teilbereichen Biologie, Chemie und Physik mindestens je 6 Leistungspunkte, nachzuweisen;
 - d) 4 Leistungspunkten aus dem Teilbereich Mittelschulpädagogik und -didaktik unter besonderer Berücksichtigung folgender Teilbereiche:
 - aa) Geschichte der Mittelschule als weiterführende Schulart, Stellung im gegliederten Schulwesen,
 - bb) pädagogische Aufgaben und gesellschaftliche Funktionen der Mittelschule, Anforderungen an die Lehrerrolle,
 - cc) Theorien und Modelle zu Lern- und Erziehungsschwierigkeiten (Bedingungsfeldanalyse, Diagnose, Interventionsmöglichkeiten und -grenzen),
 - dd) Lern- und Leistungsangebote und -erweiterungen anderer schulischer und außerschulischer Bildungsinstitutionen;
 - e) 3 Leistungspunkten aus dem Bereich Berufsorientierung; im Fall der Wahl des Unterrichtsfachs Beruf und Wirtschaft im Rahmen der Fächerverbindung entfällt dieser Nachweis.

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

2. Nachweis von mindestens 2 Leistungspunkten aus der Pädagogik/Psychologie des Teilbereichs Mittelschulpädagogik und -didaktik.
3. Nachweis eines zusätzlichen einsemestrigen studienbegleitenden Praktikums.
4. Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch (Nachweis der Qualifikation auf dem Niveau B2 des „Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen“; dieser Nachweis entfällt, wenn Englisch als Unterrichtsfach gemäß § 37 Abs. 1 oder im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 gewählt wurde).
5. Basisqualifikationen im Fach Sport (dieser Nachweis entfällt, wenn Sport als Unterrichtsfach gemäß § 37 Abs. 1 oder im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 gewählt wurde).

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

2. Nachweis von mindestens 2 Leistungspunkten aus der Pädagogik/Psychologie des Teilbereichs Mittelschulpädagogik und -didaktik.
3. Nachweis eines zusätzlichen einsemestrigen studienbegleitenden Praktikums.
4. Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch (Nachweis der Qualifikation auf dem Niveau B2 des „Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen“; dieser Nachweis entfällt, wenn Englisch als Unterrichtsfach gemäß § 37 Abs. 1 oder im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 gewählt wurde).
5. Basisqualifikationen im Fach Sport (dieser Nachweis entfällt, wenn Sport als Unterrichtsfach gemäß § 37 Abs. 1 oder im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule gemäß § 37 Abs. 3 gewählt wurde).

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

➤ Aufbau

Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule	Didaktikfächer	Didaktikfach 1
		Didaktikfach 2
		Didaktikfach 3
	Mittelschulpädagogik und -didaktik	
	Berufsorientierung	
	Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch	
	Basisqualifikation in Sport	

Der Bereich *Didaktiken einer Fächergruppe* der Mittelschule setzt sich aus mehreren Teilbereichen zusammen:

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

➤ Aufbau

Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule	Didaktikfächer	Didaktikfach 1
		Didaktikfach 2
		Didaktikfach 3
	Mittelschulpädagogik und -didaktik	
	Berufsorientierung	
	Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch	
	Basisqualifikation in Sport	

Didaktikfächer	Didaktikfach 1
	Didaktikfach 2
	Didaktikfach 3
Mittelschulpädagogik und -didaktik	
Berufsorientierung	
Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch	
Basisqualifikation in Sport	

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

➤ Didaktikfächer

- Sie studieren **drei Didaktikfächer**
- Sie werden Ihre Didaktikfächer in Ihrem späteren Beruf ebenfalls unterrichten. Allerdings studieren Sie diese Fächer weniger „intensiv“ als Ihr Unterrichtsfach.
- Mögliche Didaktikfächer an der Universität Regensburg sind:

- | | |
|-------------------------------|---------------------------------------|
| – Deutsch | – Mathematik |
| – Deutsch als Zweitsprache | – Musik |
| – Englisch | – Naturwissenschaft und Technik (NWT) |
| – Evangelische Religionslehre | – Ev./Kath. Religionslehre |
| – Geschichte | – Sport |
| – Kunst | – Wirtschaft und Beruf |

Beachten Sie die Kombinationsmöglichkeiten auf der folgenden 2 Seiten!

Kombinationsmöglichkeiten je nach Unterrichtsfach:

Unterrichtsfach	Didaktikfach I	Didaktikfach II	Didaktikfach III
Deutsch	Mathematik/ Beruf u. Wirtschaft/ Englisch/ Geschichte	Mathematik/ Beruf u. Wirtschaft/ Englisch/ Geschichte	Kunst/ Musik/ Sport/ Religionslehre (E/K) / NWT
Mathematik	Deutsch/ Beruf u. Wirtschaft/ DaZ/ Englisch/ Geschichte	Deutsch/ Beruf u. Wirtschaft/ DaZ/ Englisch/ Geschichte	Kunst/ Musik/ Sport/ Religionslehre (E/K) / NWT
Biologie/ Chemie/ Physik	Deutsch/ Mathematik	Deutsch/ Mathematik Beruf u. Wirtschaft/ DaZ/ Englisch/ Geschichte	Kunst/ Musik/ Sport/ Religionslehre (E/K)

Kombinationsmöglichkeiten je nach Unterrichtsfach:

Unterrichtsfach

Didaktikfach I

Didaktikfach II

Didaktikfach III

**Englisch/
Geschichte**

Deutsch/ Mathematik

Deutsch/ Mathematik
Beruf u. Wirtschaft/ DaZ/
Englisch/ Geschichte/

Kunst/ Musik/ Sport/
Religionslehre (E/K) /
NWT

**Kunst/ Musik/
Sport/
Religionslehre (Ev./
Kath.)**

Deutsch/ Mathematik

Deutsch/ Mathematik
Beruf u. Wirtschaft/ DaZ/
Englisch/ Geschichte/

Deutsch/ Mathematik/
Beruf u. Wirtschaft/ DaZ/
Englisch/ Geschichte/
Kunst/ Musik/ Sport/
Religionslehre (E/K)

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

- Mittelschulpädagogik und -didaktik
 - Angebot schulartspezifischer Lehrveranstaltungen über Lehrstuhl für Schulpädagogik
 - Pflichtveranstaltungen:
 - Mittelschul-Seminar
 - Praktikum
 - Begleitveranstaltung zum Praktikum

Didaktikfächer	Didaktikfach 1
	Didaktikfach 2
	Didaktikfach 3
Mittelschulpädagogik und -didaktik	
Berufsorientierung	
Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch	
Basisqualifikation in Sport	

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

➤ Berufsorientierung

- 3 LPs aus dem Bereich Berufsorientierung
- Mehr Infos am Dienstag

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

➤ Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch

- Nachweis einer Qualifikation auf dem **Niveau B2** des „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen“
 - Wenn Abitur im Rahmen des G9 in Bayern erworben: Niveau B2 erreicht, wenn Englisch im Grundkurs bis zum Ende der 13. Jahrgangsstufe fortgeführt
 - Wenn Abitur im Rahmen des G8 in Bayern erworben: Niveau B2 am Ende der 11. Jahrgangsstufe erreicht
 - Nachweis entfällt, wenn Englisch als Unterrichtsfach oder im Rahmen der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule studiert wird.

Didaktikfächer	Didaktikfach 1
	Didaktikfach 2
	Didaktikfach 3
Mittelschulpädagogik und -didaktik	
Berufsorientierung	
Fremdsprachliche Qualifikation in Englisch	
Basisqualifikation in Sport	

c) Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule

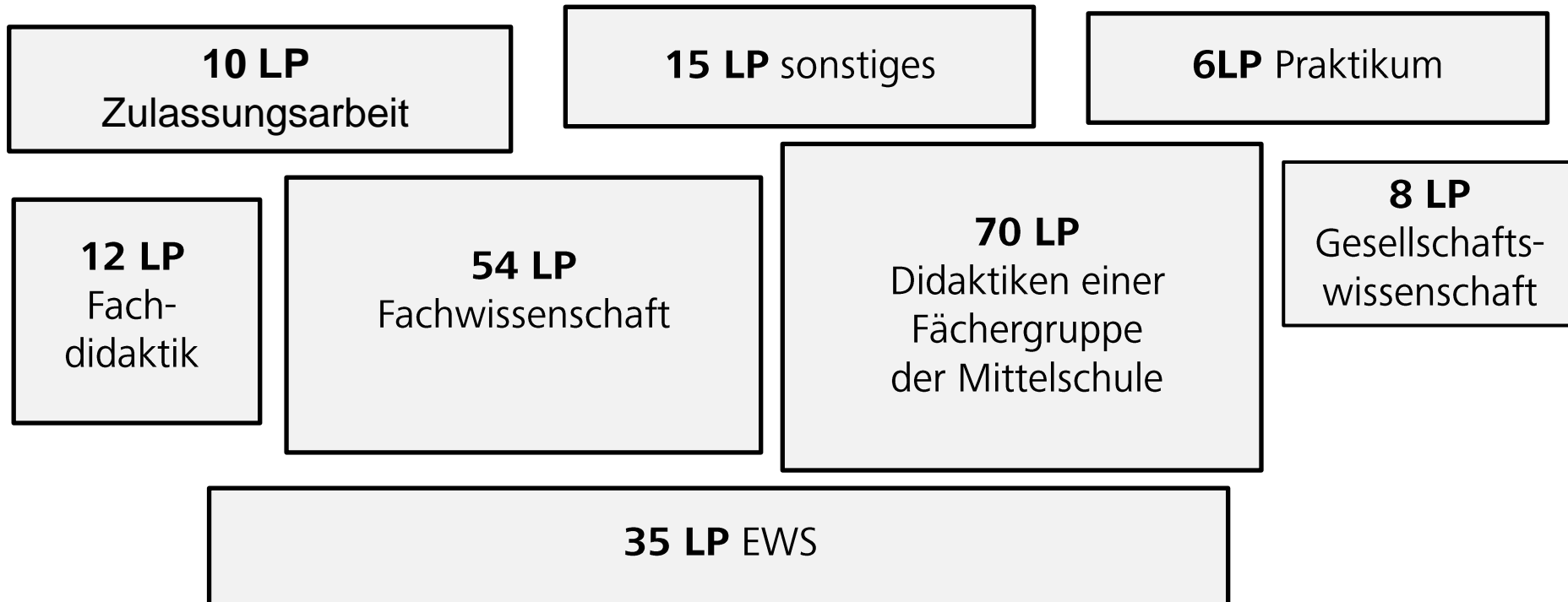
➤ Basisqualifikation Sport

- Basisqualifikation muss erworben werden, da Sie als Lehrkraft Sport später unterrichten werden.
- Basisqualifikation entfällt, wenn Sport als Unterrichtsfach oder als Didaktikfach studiert wird.

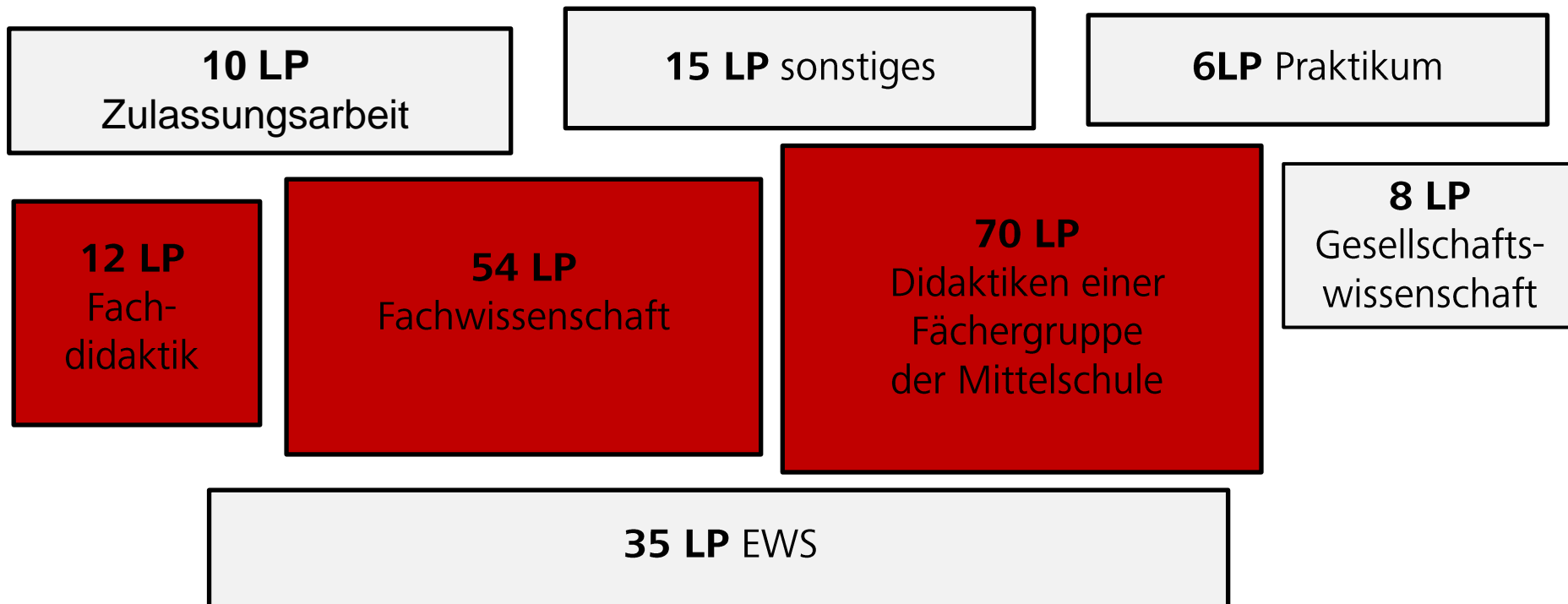
Mehr Informationen finden Sie hier:

<https://www.ur.de/sportzentrum/basisqualifikation/index.html>

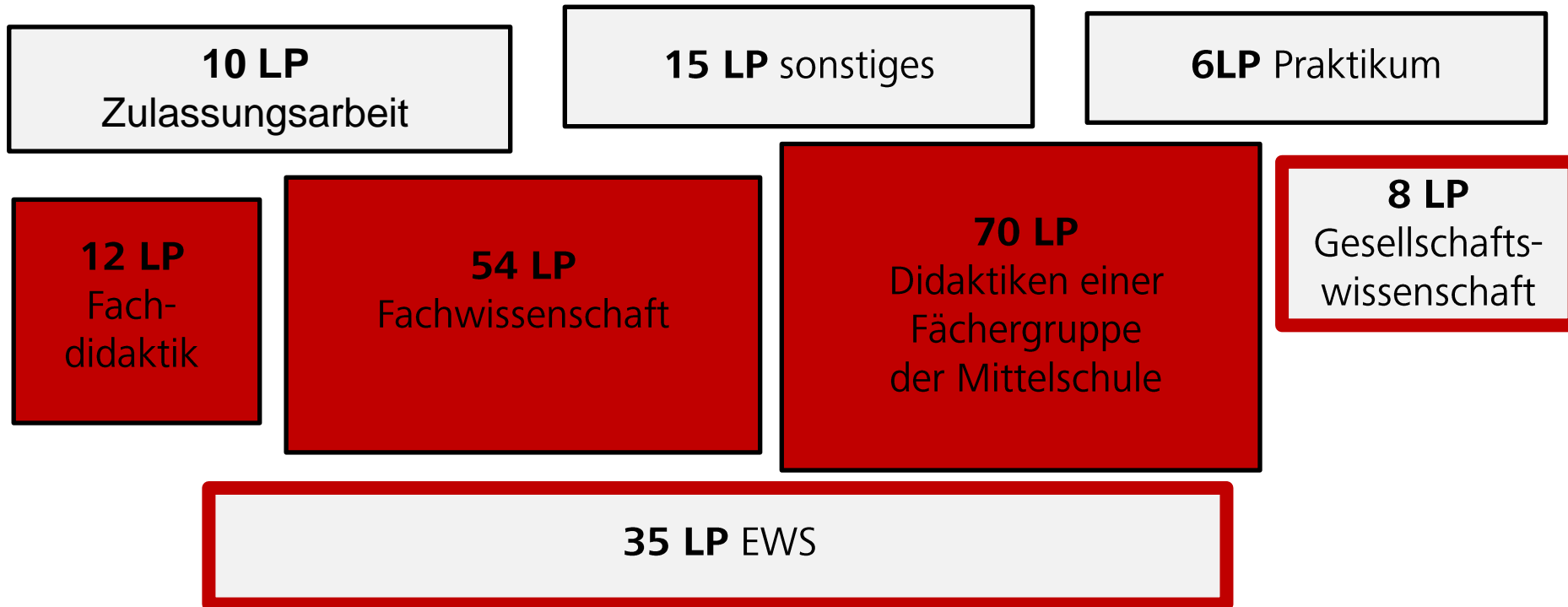
➤ Aufbau



➤ Aufbau



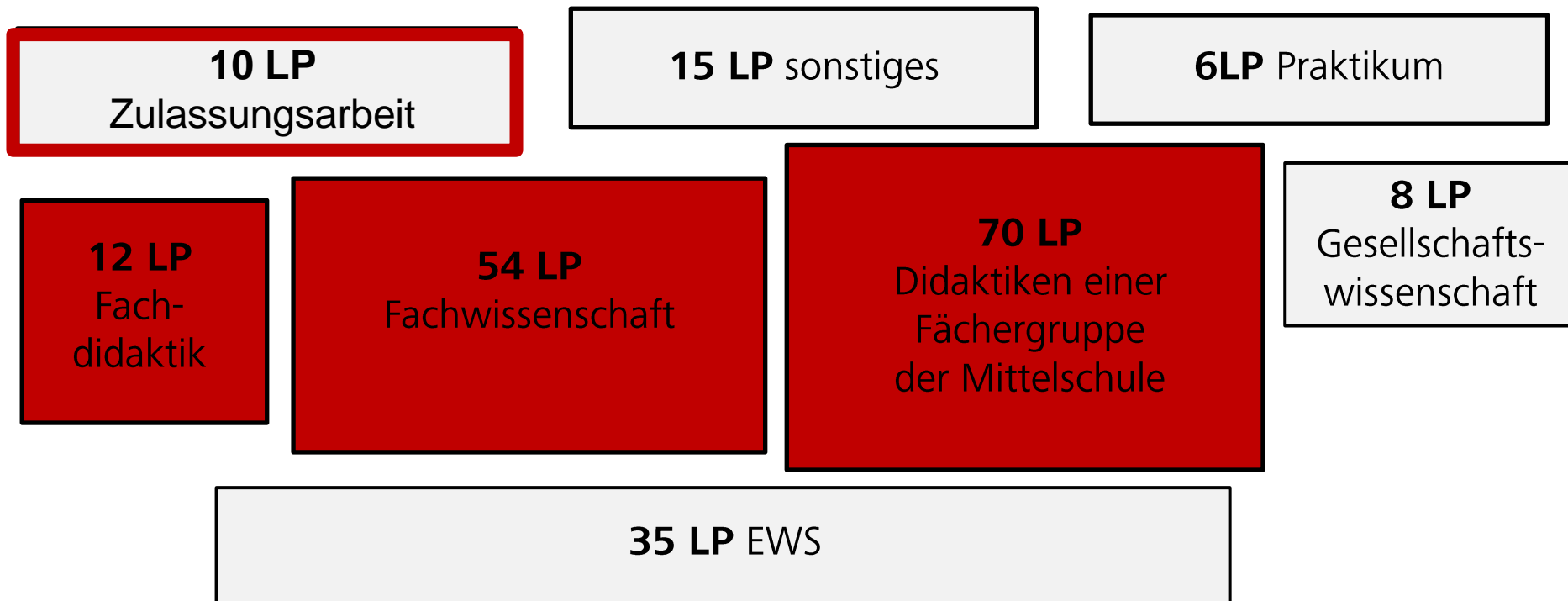
➤ Aufbau



d) Erziehungswissenschaftliche Studium und Gesellschaftswissenschaft

Machen wir später in H2

➤ Aufbau

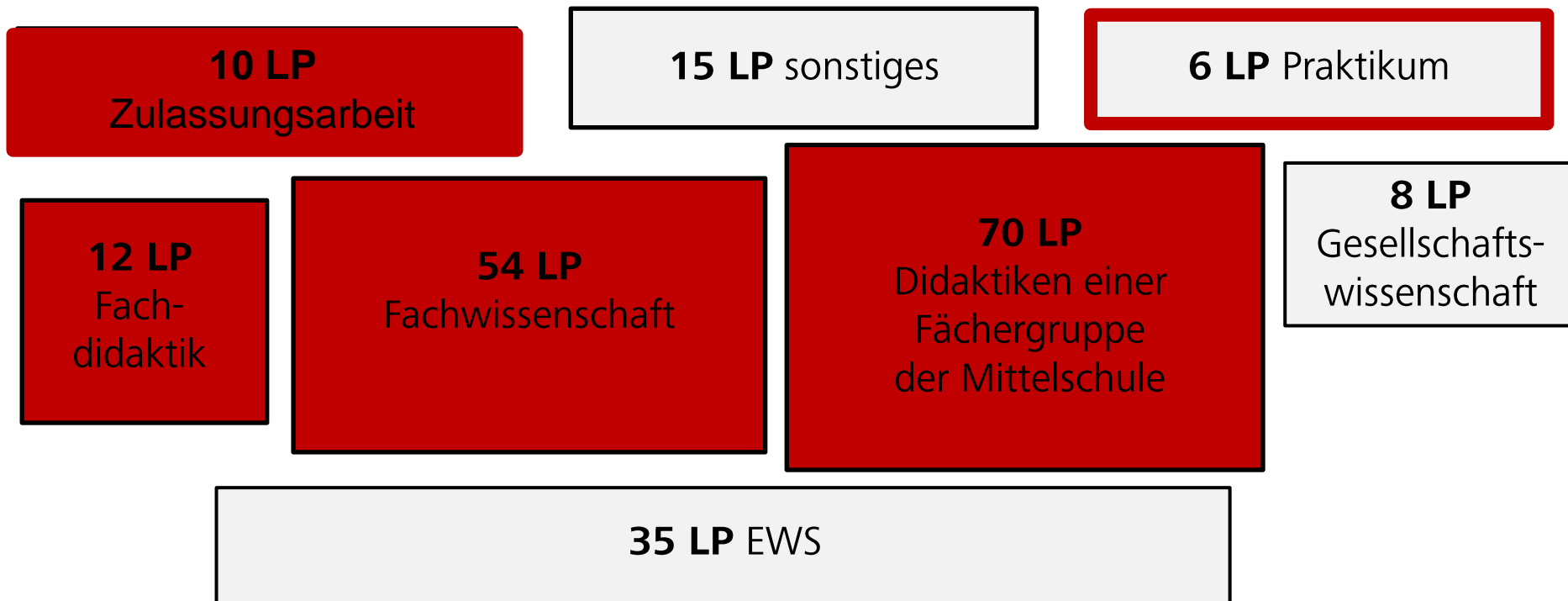


e) Zulassungsarbeit

= schriftliche Hausarbeit

- in einem Fach der gewählten Fächerverbindungen oder in Erziehungswissenschaften
- Spätestens ein Jahr vor der Meldung zur Examensprüfung
- Mind. Note 4
- 10 LPs

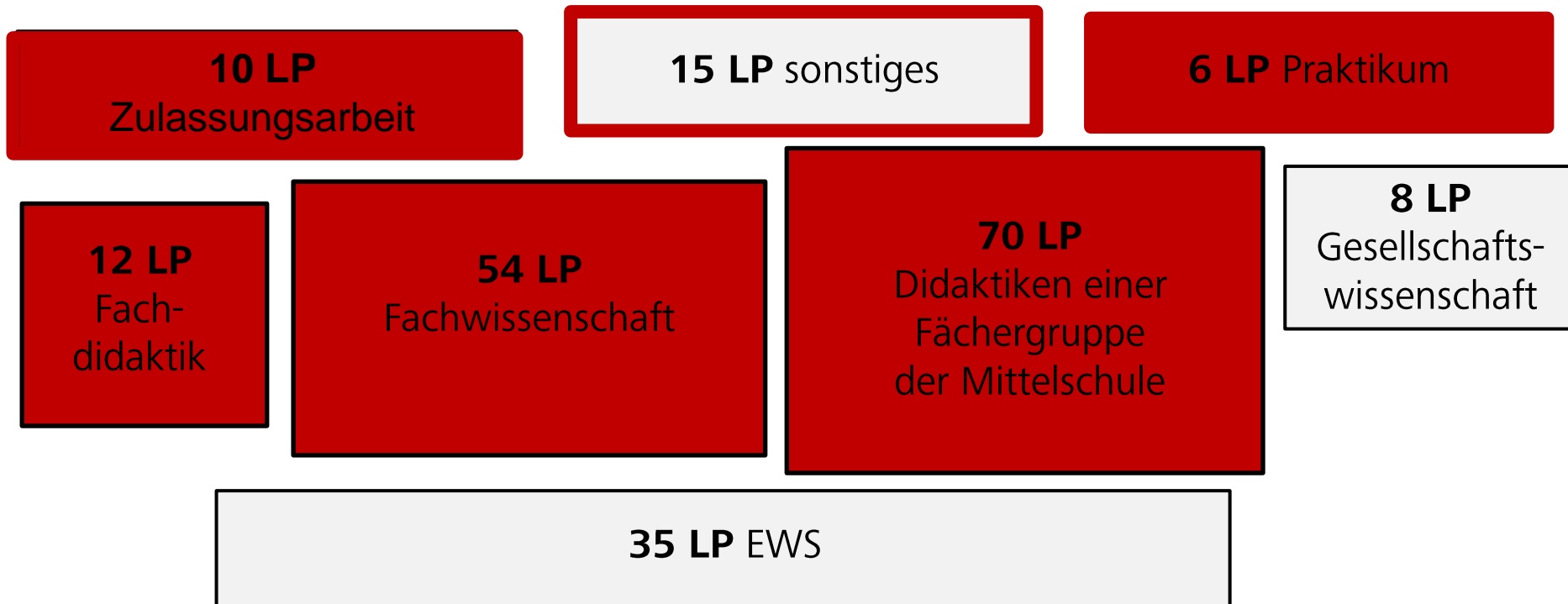
➤ Aufbau



f) Praktikum

Machen wir morgen!

➤ Aufbau



g) 15 LP „Sonstiges“

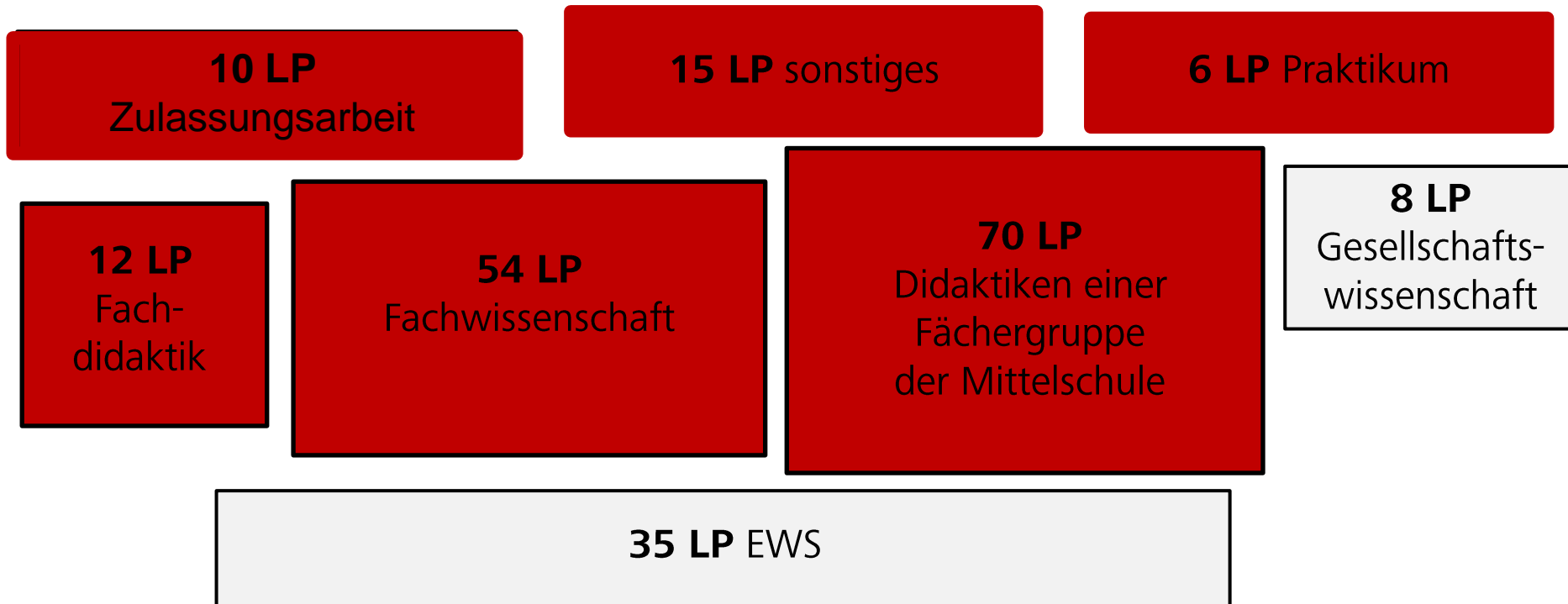
= 15 Leistungspunkte im Rahmen weiterer lehramtsbezogener Veranstaltungen aus den in Buchst. a bis g genannten Bereichen.

- a) 35 Leistungspunkte im Fach Erziehungswissenschaften (Pädagogik/Psychologie), davon mindestens 25 Leistungspunkte nach § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. b; die übrigen Leistungspunkte sind aus lehramtsspezifischen Veranstaltungen aus dem Angebot der Hochschule oder aus Lehrveranstaltungen aus der Fachdidaktik zu erbringen;
- b) 8 Leistungspunkte im Fach Erziehungswissenschaften nach § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. c,
- c) 70 Leistungspunkte im Fach Didaktik der Grundschule bzw. Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, davon mindestens 55 Leistungspunkte nach § 36 Abs. 1 Nr. 6 und 7 bzw. mindestens 55 bzw. 58 Leistungspunkte nach § 38 Abs. 1 Nr. 1,
- d) 54 Leistungspunkte im fachwissenschaftlichen Bereich des Unterrichtsfachs (beim Fach Deutsch als Zweitsprache 66 Leistungspunkte), davon mindestens 45 Leistungspunkte nach den jeweiligen Bestimmungen in §§ 40 bis 58; die übrigen Leistungspunkte können ganz oder teilweise auch im Rahmen einer Ausbildung im Bereich Evangelische oder Katholische Religionslehre erbracht werden;
- e) 12 Leistungspunkte im fachdidaktischen Bereich des Unterrichtsfachs (mit Ausnahme des Fachs Deutsch als Zweitsprache), davon mindestens 10 Leistungspunkte nach § 33 sowie den jeweiligen Bestimmungen in §§ 40 bis 58,
- f) 10 Leistungspunkte im Rahmen der schriftlichen Hausarbeit nach § 29,

g) 15 LP „Sonstiges“

- a) 35 Leistungspunkte im Fach Erziehungswissenschaften (Pädagogik/Psychologie), davon mindestens 25 Leistungspunkte nach § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. b; die übrigen Leistungspunkte sind aus lehramtsspezifischen Veranstaltungen aus dem Angebot der Hochschule oder aus Lehrveranstaltungen aus der Fachdidaktik zu erbringen;
- b) 8 Leistungspunkte im Fach Erziehungswissenschaften nach § 32 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. c,
- c) 70 Leistungspunkte im Fach Didaktik der Grundschule bzw. Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule, davon mindestens 55 Leistungspunkte nach § 36 Abs. 1 Nr. 6 und 7 bzw. mindestens 55 bzw. 58 Leistungspunkte nach § 38 Abs. 1 Nr. 1,
- d) 54 Leistungspunkte im fachwissenschaftlichen Bereich des Unterrichtsfachs (beim Fach Deutsch als Zweitsprache 66 Leistungspunkte), davon mindestens 45 Leistungspunkte nach den jeweiligen Bestimmungen in §§ 40 bis 58; die übrigen Leistungspunkte können ganz oder teilweise auch im Rahmen einer Ausbildung im Bereich Evangelische oder Katholische Religionslehre erbracht werden;
- e) 12 Leistungspunkte im fachdidaktischen Bereich des Unterrichtsfachs (mit Ausnahme des Fachs Deutsch als Zweitsprache), davon mindestens 10 Leistungspunkte nach § 33 sowie den jeweiligen Bestimmungen in §§ 40 bis 58,
- f) 10 Leistungspunkte im Rahmen der schriftlichen Hausarbeit nach § 29,
- g) 6 Leistungspunkte im Rahmen des pädagogisch-didaktischen Schulpraktikums nach § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3,

➤ Aufbau



Gliederung

Die folgenden Folien sollen Ihnen einen Überblick über Ihr kommendes Studium an der Universität Regensburg geben.

1. Rechtliche Grundlagen – Lehramt Mittelschule
- 2. Infos rund um das Studium
(Wechsel, Erweiterungen, Beratung)**
3. STUNDENPLAN: Wie fange ich an?

2. Weitere Infos

Im Folgenden finden Sie Informationen zu den Themen

- a) Wechsel**
- b) Erweiterungen**
- c) Beratungsangebote**
- d) Sonstiges**

Wenden Sie sich bei Fragen hierzu an die Zentrale Studienberatung.

a) Wechsel

➤ Folgende Wechsel sind möglich:

- **Fächer:** Sie können während Ihres Studiums Ihr Unterrichtsfach sowie Ihre Didaktikfächer wechseln. Beachten Sie bitte die Kombinationsmöglichkeiten.
- **Lehramt:** Sie können während Ihres Studiums zum Lehramt Gymnasium, Realschule oder Grundschule wechseln.
- **Studiengang:** Natürlich ist auch ein Studiengangs-Wechsel jederzeit möglich.









b) Erweiterungen

Für das Studium eines Erweiterungsfaches ist ein zeitlicher Rahmen von etwa **zwei** bis **vier** zusätzlichen Semestern anzusetzen.

- Folgende Erweiterungen sind möglich:
 - Jedes Unterrichtsfach
 - Ethik
 - Medienpädagogik
 - Didaktik der Grundschule
 - Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
 - sonderpädagogischen Qualifikation
- Nicht vor dem 2. oder 3. Semester starten
- Aus Stundenplan-/Interessensgründen, nicht wegen Einstellungschancen
- Keine Fristen für Prüfungen und oft keine Pflichtveranstaltungen

Um Ihnen je nach Fragestellung oder Fachgebiet eine exakte Auskunft beziehungsweise Hilfestellung geben zu können, bietet die Universität eine Vielzahl von Institutionen, Fachbereichen und Beratungsstellen, bei welchen Ihnen kompetente Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

c) Beratungsangebote

<p>Handicap</p>  <p>Steffi Feuerer</p>	<p>Familie / Kinder</p>  <p>Familienservice</p>	<p>Finanzierung / Versicherung</p>  <p>Studentenwerk</p>	<p>Frauenberatung</p>  <p>Barbara Eiwan</p>
<p>BAFöG</p>  <p>Info-Punkt Studentenwerk</p>	<p>Studium</p>  <p>Zentrale Studienberatung</p>	<p>Krisen</p>  <p>Psychologische Beratung</p>	<p>Lernberatung</p>  <p>Zentrale Studienberatung</p>

Für mehr Informationen siehe auch: <https://www.uni-regensburg.de/studium/zentrale-studienberatung/beratung/index.html>

Zentrale Studienberatung:

Ihre Ansprechpartner in den verschiedenen Bereichen

**Allgemeine Studienberatung
und
Studienentscheidungsberatung**

***Dr. Barbara Eiwan
Daniela Hodapp
Benno Jirschik
Mona Scheuermeyer***

**Sekretariat:
*Katrin Irmischer***

**Psychologisch-
Psychotherapeutische
Beratung Interkulturelle
Beratung**

***Beatrice Grimm
Regina Groß
Dr. Hubert Hofmann***



Zentrale Studienberatung: Kontakt



➔ Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung

➔ Telefonische Sprechstunde

Mo. & Mi. 10-13 Uhr

Di. & Do. 13-16 Uhr

Telefon 0941 943-5544

➔ Virtuelle Sprechstunde

Di. und Do. 14-15 Uhr

Zoom: Meeting-ID 84097014271, Code 564989



Aktuelle Erstsemester-Sprechzeiten der ZSB zum Studienstart

Sekretariat der ZSB:

Mo-Do: 08-12 Uhr und 13-16 Uhr

Freitag: 08-12 Uhr

Tel. 0941 / 943-5544

Good to know – von Studentin für die Studierenden

Mensa:



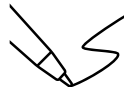
- **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10:45 -14:45 Uhr
- Zahlung über Studentenausweis → an Automaten aufladen
- **Keine Barzahlung** am Automaten möglich!
- Es gibt auch **Cafeten** für kleinere Snacks

Uni Bibliothek:



- **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 10:00 -18:00 Uhr
- **Bibliotheksnummer:** Rückseite deines Studentenausweis
(Startpasswort dein Geburtsdatum TTMM)
- **Du suchst ein Buch?** Bibliotheksdatenbank: [Regensburger Katalog plus \(uni-regensburg.de\)](https://uni-regensburg.de/regensburger-katalog-plus)

Lernen & Arbeiten?



- **Du möchtest gerne in Ruhe lernen?** z.B. Philosophicum 1, Philosophicum 2
- **Du hast gerade keinen Computer dabei?** z.B. nutze einen CIP-Pool, dort stehen PCs jedem kostenlos zur Verfügung (Einloggen mit normalem RZ-Account)
- **Wie findet man CIP-Pool Räume?** [Technische Zentrale Referat V/4 Facility Management - Universität Regensburg \(uni-regensburg.de\)](https://uni-regensburg.de/technische-zentrale-referat-v4-facility-management)

Good to know – von Studentin für die Studierenden

WLAN?

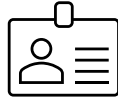
- **@BayernWLAN:** Nutzung immer möglich, aber langsam
- **Eduroam:** Nutzung erfordert Anmeldung, kompliziert, dann aber schnell!
- ➔ Kostenlose Unterstützung für Technikprobleme: support@ur.de (bsp. Passwort vergessen, WLAN Anmeldung, etc.)

Hilfreiche Apps:

- **Du suchst einen Raum?** ➔ Nutze die UR-Walking App: [Campus Navigation und Raumsuche | URWalking](#)
- **Du suchst Zusammenfassungen, Unterlagen, Unterstützung?**
Finde deine Kurse auf Studydrive
- **Du möchtest deine Mails, Noten, etc. auch am Handy checken?**
Nutze die kostenlose Studo-App (Zugriff auf SPUR, GRIPS, FlexNow)
- **Du möchtest auch von Zuhause aus Zugriff auf Uniwebsites?**
VPN-Client ➔ Download: [VPN - Universität Regensburg \(uni-regensburg.de\)](https://uni-regensburg.de)
- **Du möchtest PP, Excel, Word kostenlos nutzen?**
Download es dir aus dem Softwarekatalog: [Software für Studierende - Universität Regensburg \(uni-regensburg.de\)](https://uni-regensburg.de)

Good to know – von Studentin für die Studierenden

Studentenausweis?



= Sportausweis = Busticket = Biblilothektsausweis = Kopiererausweis

- **Sportausweis:**

Buche deine Sportprogramm an einem Validierungsautomaten

[UR-Karte - Informationen zum Studierendenausweis - Universität Regensburg \(uni-regensburg.de\)](#)

- **Busticket RVV:**

Dein Studentenausweis gilt für Zonen 1-10 (du kommst z.B. bis nach Weiden)

Lade dir die RVV App für die Busfahrpläne herunter

- **Kopier-Druckkonto:**

So kannst du auch in der Uni drucken/kopieren

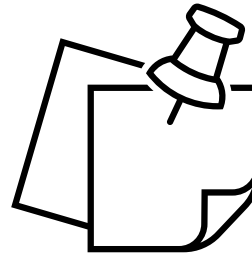
[UR-Karte - Informationen zum Studierendenausweis - Universität Regensburg \(uni-regensburg.de\)](#)

➔ **Vergiss nicht, deinen Studentenausweis in jedem neuen Semester an einem Automaten zu validieren!**

➔ **Vergiss nicht, dich nach jedem Semester rückzumelden!**

[Rückmeldung - Universität Regensburg \(uni-regensburg.de\)](#)

Weitere Tipps



- ✓ Im 1. Semester **max. 25 LP** an Veranstaltungen besuchen
- ✓ **Prioritäten** setzen
- ✓ Prüfungsanforderungen am **Ende des Semesters** beachten
- ✓ Für manche Fächer gibt es **Erstsemesterempfehlungen** (siehe Vorlesungsverzeichnis)
- ✓ Vorsicht: manche Veranstaltungen sind dieses Semester in **Präsenz**, manche **digital**
- ✓ Manche Institute bieten auf ihrer Homepage **Studienverlaufspläne** an, z.B. Fakultät für Biologie und Vorklinische Medizin

Vielfältige Angebote rund ums Studium und Tutorials zur Studienorganisation (SPUR, GRIPS, FlexNow)

www.ur.de/studienstart

LOGIN →

SUCHE 🔍

Lehren ist das Teilen von Wissen

KURS SUCHEN

Kurse in CLASSIC und OPEN durchsuchen

[CLASSIC vhb-Kursprogramm >](#)[OPEN vhb-Kursübersicht >](#)[SMART vhb-Repositorium >](#)

Tipps zum Studienstart

Nutzung von **digitalen Lehrangeboten** der **Virtuellen Hochschule Bayern (vhb)**

Haben Sie sich schon mal gefragt, ...

- ▶ ... wie Sie **Job** und **Studium** besser vereinbaren können?
- ▶ ... ob Sie an Lehrveranstaltungen teilnehmen können, wenn Sie im **Ausland** oder im **Praktikum** sind, sich **zu Hause** oder **draußen** aufhalten?
- ▶ ... wie Sie an Lehrveranstaltungen **anderer bayerischer Hochschulen** teilnehmen können, ohne dort eingeschrieben zu sein?
- ▶ ... dann sind Sie bei der **vhb** richtig!



Bildnachweis: Pch.vector - Freepik.com

Was ist die Virtuelle Hochschule Bayern (vhb)?

Gemeinsame Einrichtung
der bayerischen **Universitäten** und
Hochschulen für angewandte Wissenschaften
sowie einer **Hochschule für Musik**

Die vhb fördert und unterstützt die **hochschulübergreifende
Zusammenarbeit** in der Online-Lehre.

Was bietet mir die vhb?

- ▶ Betreute Online-Lehrveranstaltungen mit Leistungsnachweis
- ▶ Kostenfrei für alle bayerischen Studierenden
- ▶ Anrechenbar auf das Studium
- ▶ Sinnvolle Verbindung von Präsenzlehre mit Online-Lehre
- ▶ Ergänzung der Angebote an der eigenen Hochschule
- ▶ Anrechnung ggf. vorab **an der eigenen Hochschule** klären!

CLASSIC vhb
kurse.vhb.org



Was gibt's noch?

OPEN vhb
open.vhb.org



► Offene Selbstlernkurse
bayerischer Hochschulen

SMART vhb
smart.vhb.org



► Lerneinheiten in 45 Minuten –
auch als Wiederholungsmöglichkeit

Was bringt mir die vhb?

- ▶ **Ergänzung** und **Erweiterung** der (Präsenz-)Angebote Ihrer Hochschule, auch unabhängig vom Studiengang
- ▶ Örtliche und zeitliche **Flexibilität**
- ▶ **Individuelles** Gestalten des Studienablaufs
- ▶ Gezieltes **Wiederholen, Nachholen und Vertiefen**
- ▶ **Qualitätsgesicherte** Online-Lehre
- ▶ **Betreute** Online-Kurse (CLASSIC vhb)
- ▶ Erwerb von **E-Learning-Kompetenz**
- ▶ **Entgeltfrei**



[Bildnachweis: Freepik - Freepik.com](https://www.freepik.com)



Wo finde ich weitere **Informationen**?

<https://vhb.org/studierende/>



Wie kann ich mich **registrieren**?

<https://vhb.org/studierende/registrierung/>



Wer **hilft** mir weiter?

registrierung@vhb.org

Schauen Sie doch mal rein!

3. Stundenplan

Da sich die Gestaltung des Stundenplans je nach Fächerwahl komplett unterschiedlich gestalten kann, ist es leider nicht möglich einen „Musterstundenplan“ für alle Mittelschul-Lehramtsstudierenden zu erstellen. Im Folgenden werden Ihnen ein paar Tipps zum Vorgehen bei der Erstellung Ihres individuellen Stundenplans gegeben.

Schritt 1

Zunächst recherchieren Sie, **wie viele Leistungspunkte** Ihr Studienfach umfasst.

Wo finden Sie hierzu Informationen? → LPO I

(Link: https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayLPO_I)

Antwort: Lehramt Mittelschule: **210 LPs**

Das bedeutet, Sie müssen bis zum Ende Ihres Studiums (7-12 Semester), Veranstaltungen im Wert von 210 Leistungspunkten (oder ECTS) besucht haben.

Schritt 2

Im Anschluss recherchieren Sie welche **Pflichtmodule** Sie absolvieren müssen.

Wo finden Sie hierzu Informationen? → **Prüfungsordnung**

(Link: [ur.de/studium/pruefungsordnungen](https://www.ur.de/studium/pruefungsordnungen))

Erziehungswissenschaften

- (1) Für das Studium aller Lehrämter sind im Fach Erziehungswissenschaften aus dem Bereich Allgemeine Pädagogik, Schulpädagogik und Psychologie 35 LP nachzuweisen, darunter mindestens der erfolgreiche Abschluss der Module

EWS - Teilfach Allgemeine Pädagogik

EWS - Teilfach Schulpädagogik

EWS - Teilfach Psychologie.

- (2) Für das Studium der Lehrämter an Grundschulen und Hauptschulen sind aus den Bereichen Gesellschaftswissenschaften und Theologie bzw. Philosophie mindestens 8 LP nachzuweisen, darunter mindestens der erfolgreiche Abschluss folgender Module bzw. Lehrveranstaltungen:

Schritt 3

Welche **Veranstaltungen** stecken hinter den Modulen und welche müssen Sie besuchen?

Wo finden Sie hierzu Informationen? → **Modulbeschreibungen**
(Link: [ur.de/studium/modulbeschreibungen](https://www.ur.de/studium/modulbeschreibungen))

Auszug aus dem Modul MS-M01 (Mittelschulpädagogik und -didaktik)

Schritt 3

MS-M01

Gültig ab WS12/13 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:		Mittelschulpädagogik und -didaktik			
2. Fachgebiet / Verantwortlich:		Prof. Dr. Heidrun Stöger			
3. Inhalte des Moduls:		Die Themen der Inhalte des Moduls sind in § 38 (1) 1d, § 38 (1) 2 und § 38 (1) 3 der LPO 1 definiert			
11. Modulbestandteile:					
Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/Std.	Studienleistungen
MS-M0 1.1	Pflicht	Vorlesung Seminar	eine Lehrveranstaltung aus dem Teilbereich Mittelschulpädagogik und -didaktik	2	
MS-M0 1.2	Pflicht	Praktikum	Teilnahme am zusätzlichen einsemestrigen studienbegleitenden Praktikum	4	Aktive Teilnahme, Anwesenheit an den Praktikumstagen, Übernahme von Kurzversuchen und Durchführung einer Unterrichtseinheit
MS-M0 1.3	Pflicht	Seminar	Begleitveranstaltung für das Praktikum	2	Ausarbeitung einer Unterrichtseinheit, Übernahme laufender Vor- und Nachbereitungsaufgaben

Klicken Sie nun beispielsweise auf Fakultät für Katholische Theologie, so werden Ihnen alle Veranstaltungen, die im aktuellen Semester angeboten werden, angezeigt (inkl. Dozenten, Uhrzeiten, Räume etc.).

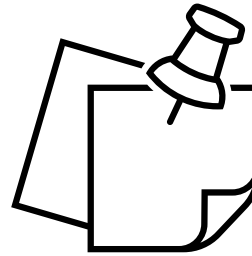
Schritt 4

Was wird in diesem **Semester** konkret angeboten?

- Wo finden Sie hierzu Informationen? → **Vorlesungsverzeichnis „EXA“** (Link: <https://www.uni-regensburg.de/> → Klick auf „Spur“ (→ Anmelden) → „Vorlesungsverzeichnis anzeigen“)

- i Lehrveranstaltungen der Fakultät für Katholische Theologie
- i Lehrveranstaltungen der Fakultät für Rechtswissenschaft
- i Lehrveranstaltungen der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
- i Lehrveranstaltungen der Fakultät für Medizin
- i Lehrveranstaltungen der Fakultät für Philosophie, Kunst-, Geschichts- und Gesellschaftswissenschaften

Weitere Tipps



- ✓ Im 1. Semester **max. 25 LP** an Veranstaltungen besuchen
- ✓ **Prioritäten** setzen
- ✓ Prüfungsanforderungen am **Ende des Semesters** beachten
- ✓ Für manche Fächer gibt es **Erstsemesterempfehlungen** (siehe Vorlesungsverzeichnis)
- ✓ Vorsicht: manche Veranstaltungen sind dieses Semester in **Präsenz**, manche **digital**
- ✓ Manche Institute bieten auf ihrer Homepage **Studienverlaufspläne** an, z.B. Fakultät für Biologie und Vorklinische Medizin

*Für Ihr kommendes
Studium wünschen wir
Ihnen viel Erfolg!*




Bei Fragen: Julia.Steinbach@ur.de

Einführung in das Studium der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule am Mittwoch, den 12. April 2023 in Hörsaal 4

für Erstsemester sowie bei Hochschul-, Fach- und Studiengangwechsel

Moderation: Dr. Julia Steinbach



08:15 – 09:25 Uhr	Allgemeines zur Studienstruktur / Praktika/ Kombinationsmöglichkeiten	Dr. Julia Steinbach
09:25 – 09:40 Uhr	BERUF und WIRTSCHAFT	Dr. Peter Herdegen
09:40 – 10:00 Uhr	RELIGIONSLEHRE r.k.	Prof. Dr. Peter Scheuchenpflug
	RELIGIONSLEHRE ev. (ZH 4)	Prof. Dr. Matthias Heesch
10:00 – 10:15 Uhr	ENGLISCH	Prof. Dr. Mario Oesterreicher

Kleine Pause





10:30 – 10:45 Uhr	SPORT	Pamela Schwab
10:45 – 11:00 Uhr	KUNST	Jörg Schmidt
11:00 – 11:15 Uhr	MATHEMATIK	Martin Fröhlich
11:15 – 11:30 Uhr	GESCHICHTE	Dr. Christine Grieb/ Dr. Heike Wolter
11:30 – 11:45 Uhr	DEUTSCH	Dr. Ulrike Siebauer
11:45 – 12:00 Uhr	NWT	Dr. Inken Rebentrost
12:00 – 12:15 Uhr	MUSIK	Christoph Eglhuber